

# RS Vwgh 1997/4/22 95/04/0174

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 22.04.1997

## **Index**

40/01 Verwaltungsverfahren

## **Norm**

VStG §19;

VStG §5 Abs1;

## **Hinweis auf Stammrechtssatz**

GRS wie VwGH E 1995/01/27 94/02/0458 2

## **Stammrechtssatz**

Wird bereits eine fahrlässig gesetzte Tat unter Strafe gestellt, wirkt es erschwerend, das ein Gebot vorsätzlich verletzt wird. Eine Verletzung des im VStG anzuwendenden "Doppelverwertungsverbotes" liegt nicht vor, wenn der dem Besch zur Last gelegte Tatbestand bereits fahrlässig verwirklicht werden kann und auch die Strafdrohung nicht auf das Vorliegen von Vorsatz abstellt.

## **Schlagworte**

Erschwerende und mildernde Umstände Schulform

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:1997:1995040174.X01

## **Im RIS seit**

20.11.2000

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)